

2014
Deutschland / Österreich / Schweiz

Umsatz- und Marktanteilerhebung des deutschsprachigen Digital Signage Marktes 2013

Distributoren

Schicken, faxen oder mailen Sie die Antworten bis zum 21.März 2014 an:

Invidis Consulting GmbH Daniel Russell Rosenheimer Str. 145e 81671 München

<u>Daniel.Russell@invidis.com</u>

Tel: +49 89 2000416-21 Fax: +49 1805 5224 301

Anbiet	ter-/Ur	nternehmensinformationen				
Unterr	nehmei	n/ Firmierung				
Anspre	echpart	tner				
Positio	n					
Telefo	n					
E-Mail						
Datum	der Be	eantwortung				
l.	-				1	
	Mitar	beiter 2013	Mitarb	eiter 2012		
II.	Daten zum Gesamtumsatz (in EUR) 2013 und 2012					
				2013	2012	
	Gesan	nt-Umsatz				
	davon	DS relevanter Umsatz				
III.	Diens	tleistungen:				
i.	Welche Dienstleistungen bieten Sie im Bereich Digital Signage an?					
	 Configure-to-Order (Individuelle Assemblierung von IT-Produkten, Betankung von Media Playern) 				nkung von	
	\bigcirc	Beratung (Hardware, Software,)			
	\bigcirc	Logistik & Supply Chain (Bestell	lung, Lief	erung, Service)		
	\bigcirc	Finanzierung				
	\bigcirc	Installationsservice (Montage เ	ınd Inbet	riebnahme)		
	\bigcirc	Beratung (Konzepte)				

ii.	Wie oft Wurden diese Leistungen vom Kunde	n in 2013 nachgefragt?					
	Configure-to-Order (Individuelle Assemblierung v	on IT-Produkten, Betankung von Media Playern)					
	Sehr oft OOO nie						
	Beratung (Hardware, Software)						
	Sehr oft \(\) \(\) \(\) nie						
	Logistik & Supply Chain (Bestellung, Lieferung, Se	Logistik & Supply Chain (Bestellung, Lieferung, Service)					
	Sehr oft \(\) \(\) \(\) nie						
	Finanzierung						
	Sehr oft OOO nie						
	Installationsservice (Montage und Inbetriebnahme)						
	Sehr oft OOOnie						
	Beratung (Konzepte)						
	Sehr oft \(\) \(\) \(\) nie						
IV.	Produkte:						
i.	Welche Produktgruppen werden am häufigst	en gekauft? Bitte legen Sie eine Reihenfolge					
	von 1-5 fest						
	Displays						
	Displays						
	Media Player						
	Software						
	Halterungen						
	Andere (Content, Services usw.)						
		_					
ii.	Wie groß ist der Anteil der folgenden Produkt	tgruppen am gesamten Digital Signage					
	relevanten Umsatz?						
	refevanten omsatz.						
	Displays	%					
	Media Player	%					
	,						
	Software	%					
	Halterungen	%					
	Andere (Content, Services usw.)	%					
	<u> </u>						

iii.		h Ihr Produk Digital Signa		_			e in 2013	verändert?
						<u>.</u>		
	○ Wenig	ger Digital Sig	nage Produk	te, wenn ja v	vo wurde rea	luziert?		
	Gleich	geblieben						
V.	Displays:							
i.	Welche Dis	playgrößen	wurden 201	.3 am häufig	gsten gekauf	ft?		
	Bitte geber	n Sie die Top	3 an					
	32" - 39"	40" - 42"	43" – 49"	50" - 59"	60" - 65"	70" - 84"	85"+	
ii.		playgrößen rozentualer n Sie die Top	Zuwachs) v	_		rjahr die grö	ößte Dyna	amik
	32" - 39"	40" - 42"	43" - 49"	50" - 59"	60" - 65"	70" - 84"	85"+	
iii. a.	,	t sich die Ku ezogen auf I instiegs-Mo	Digital Signa	ige Anwend		ellen 2013 in	n Verglei	ch zum
a.	_	gestiegen (•	· ·	gesunken			
b.	Mittklasse-	•	0 ,					
c.	Topklasse-	gestiegen () Modelle (Hig gestiegen ()	gh-End)					
d.	Videowall-	_	inner Rahm	en und spez	ielle Videov	vall-Funktio	nen)	
e.	Large Form		mit besond	ers dünnen	Rahmen			
f.	Kleine Disp	olay-Größen gestiegen	(kleiner 20"	', mit profes	sionellen LF	D Services)		
g.	Large Form	nat-Displays	mit OPS-Au	fnahme				
h		gestiegen (
n.	Large Form signifikant g	at-Dispiays gestiegen (_		-			

i.	Sonnenlicht-taugliche Large Format-Displays					
:	signifikant gestiegen OOOO signifikant gesunken					
j.	Large Format-Displays mit Touch-Funktion (integriert / als Zubehör, bspw. Frame) signifikant gestiegen OOO signifikant gesunken					
VI.	Media Player					
	•					
i.	Wie hoch war der prozentuale Anteil der Media Player Typen bezogen auf die Gesamtmenge der verkauften Media Player in 2013					
	Kategorie	Entry Level (RISC/ARM)	X86-Mid-Range	X86-High-End		
	% an der Gesamtmenge	%	%	%		
	Durchschnittspreis	€	€	€		
ii.	Wie verhielt sich die Kun	dennachfrage für Media	Player in 2013 im \	ergleich zum Vorjahr		
	Bitte bewerten Sie die fo	lgenden Aussagen:				
a.	Der Preis ist für Kunden	das entscheidende Kauf	kriterium			
	trifft überhaupt nicht zu() () () trifft voll un	nd ganz zu			
b.	Die Leistungsaufnahme	ist für Kunden das entsch	neidende Kaufkriter	ium		
	trifft überhaupt nicht zu() () () trifft voll un	nd ganz zu			
c.	Der Formfaktor (Grundf	äche und Tiefe des Playe	ers) ist für Kunden o	las		
	entscheidende Kaufkrite	erium				
	trifft überhaupt nicht zu() () () trifft voll un	nd ganz zu			
d.	· ·	• •				
	trifft überhaupt nicht zu 🔾 🔾 🔾 trifft voll und ganz zu					
e.	e. Die Nachfrage nach Intel NUC Modellen ist gestiegen					
	trifft überhaupt nicht zu(Control of the contro	nd ganz zu			
VII.	Halterungen:					
i.	In welcher Kategorie kon	nte in 2013 die höchste I	Nachfrage registrie	rt werden. Bitte gebe		
	Sie die Top 3 an					
	Kategorie	Nachfrage				
	Wand-Halterungen					
	Decken-Halterungen					
	Stand-Halterungen					
	Videowall-Halterungen					
	Individuelle-Lösungen+					

ii. In welcher Kategorie konnte in 2013 der höchste Zuwachs in der Nachfrage verglichen mit dem Vorjahr registriert werden. Bitte geben Sie die Top 3 an

Kategorie	Nachfrage
Wand-Halterungen	
Decken-Halterungen	
Stand-Halterungen	
Videowall-Halterungen	
Individuelle-Lösungen+	

iii.	Wi	e verhielt sich die Kundennachfrage nach Halterungen in 2013 im Vergleich zum			
	Vo	rjahr? (bezogen auf Digital Signage Anwendungen)			
	a.	Mobile Systeme (Trolleys usw.)			
		signifikant gestiegen 🔾 🔾 🔾 signifikant gesunken			
	b.	Spezielle Halterungen für Touch Anwendungen			
		signifikant gestiegen 🔾 🔾 🔾 signifikant gesunken			
	c.	Spezielle Halterungen für Videowall Anwendungen			
		signifikant gestiegen 🔾 🔾 🔾 signifikant gesunken			
	d.	Spezielle Halterungen für sehr flache Displays (geringes Gewicht, geringe Tiefe)			
		signifikant gestiegen 🔾 🔾 🔾 signifikant gesunken			
	e.	Halterungen die bestimmte Sicherheits-Zertifizierungen vorweisen können			
		signifikant gestiegen 🔾 🔾 🔾 signifikant gesunken			

VIII. Diverses:

i.	Wie hat sich die generelle Nachfrage nach DS Produkten seitens der Reseller in 2013 verhalten? signifikant gestiegen			
ii.	Der Zeitraum von den ersten konkreten Kundengesprächen bis zum Vertragsabschluss hat sich in den letzten 24 Monaten signifikant gestiegen osignifikant gesunken			
i.	2013 hat sich im Vergleich zum Vorjahr der technische Anspruch in Digital Signage Projekten wie folgt verhalten: signifikant gestiegen			
IX.	Offene Frage zum Abschluss:			
	Wenn Sie an das Jahr 2013 und das erste Quartal 2014 denken. Welche Top 3 Trends und/oder aktuelle Entwicklungen (Technik, Service, Konzepte etc.) sind für Sie am wichtigsten?			
	Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!			